

## In den Hochlagen Tribschnee, in mittleren Lagen Anfeuchtung und spontane Lawinen!



Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen



Semmering - Wechselgebiet



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



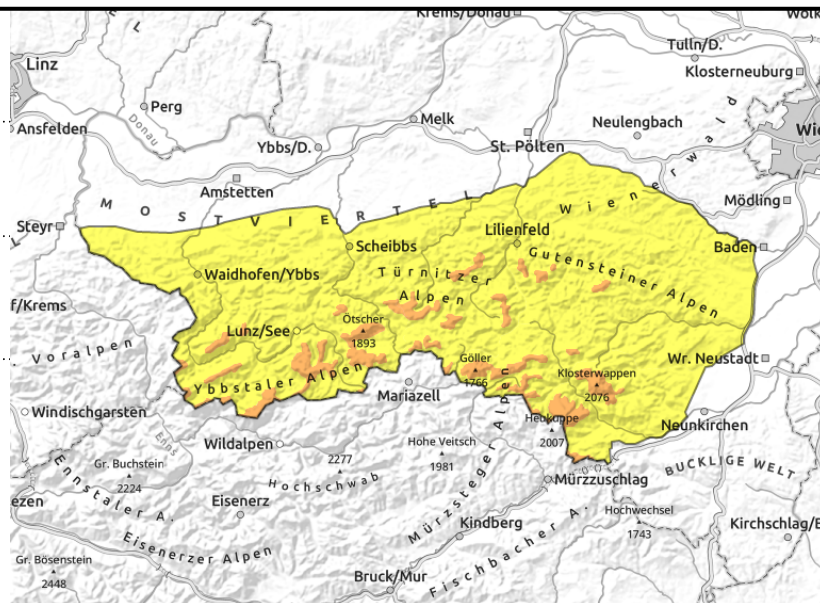
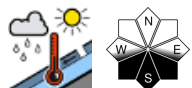
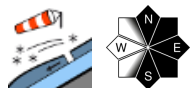
### Exposition





**24.03.2021**

**Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax -  
Schneeberggebiet, Tuernitzer Alpen, Gutensteiner  
Alpen**



## In den Hochlagen sorgt Triebsschnee weiterhin für erhebliche Lawinengefahr, in mittleren Lagen treten vermehrt spontane Lawinen auf!

In hohen und mittleren Lagen herrscht erhebliche Lawinengefahr. In den Hochlagen oberhalb der Waldgrenze dominiert das Triebsschneeproblem. Gefahrenstellen finden sich sowohl kammnah als auch kammfern hinter Geländeübergängen, sowie in Rinnen und Mulden, am häufigsten in den Expositionen Nord über Ost bis Süd, wo Schneebrettlawinen schon durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden können. Zudem wächst die Gefahr von Schneebrettauslösungen durch spontane Wechtenbrüche. Auf steilen Wiesenhängen sind spontane Gleitschneelawinen möglich. In mittleren Lagen (bei Sonneneinwirkung auch höher) sorgt die beginnende Durchfeuchtung der Schneedecke für eine Zunahme von spontanen, nassen Lockerschnee- und Schneebrettlawien.

### Schneedeckenaufbau

Die Schneezuwächse im Laufe der vergangenen Woche fielen ergiebig aus, stellenweise ist die Schneehöhe um bis zu einem Meter angestiegen. Der Neuschnee fiel phasenweise bei wenig Wind, zuletzt wieder bei starkem Nordwestwind. Dadurch entstanden mächtige Wechten und Triebsschneepakete, die teilweise auf lockerem Neuschnee aufliegen und in höheren Lagen störanfällig sind. Überdeckter Oberflächenreif und kantige Kristalle im Übergang zum Altschnee sind weitere potenzielle Schwachschichten. Durch die langsame Erwärmung lässt die Triebsschneeproblematik aber bereits ein wenig nach. Zunehmend werden Wechten instabil. Auf den ehemals aperen, sonnseitigen steilen Wiesenhängen gerät die Schneedecke ins Gleiten und unterhalb von etwa 1400 m (bei Sonneneinstrahlung auch in höheren Lagen) wird die Schneedecke zunehmend feucht und dadurch kurzzeitig destabilisiert.

### Wetter

Auch am Mittwoch bleibt es großteils bewölkt, die Sichtbedingungen in Gipfelniveau sind immer wieder eingeschränkt und es weht weiterhin kräftiger Nord- bis Nordwestwind. Allerdings bleibt es niederschlagsfrei und es wird ein wenig wärmer. Am Nachmittag kommt vermehrt die Sonne zum Vorschein. Die Nachmittagstemperaturen auf 1500 m liegen zwischen -1 und -2 Grad.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition





**24.03.2021**

**Tendenz**

Am Donnerstag ziehen zwar immer wieder Wolken durch, es überwiegt aber die Sonne und es wird deutlich wärmer. Die Triebsschneeproblematik lässt nach, es treten durch die Erwärmung aber vermehrt spontane Lawinen auf.

**Lawinenprobleme**



**Gefahrenstufen**



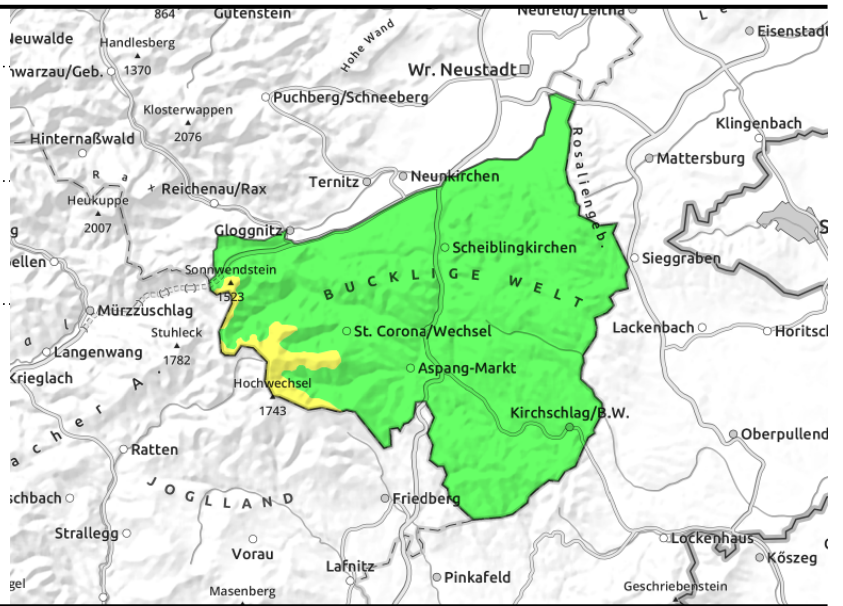
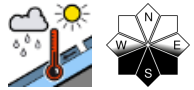
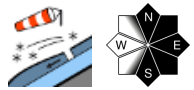
**Exposition**





**24.03.2021**

**Semmering - Wechselgebiet**



**In den höheren Lagen herrscht mäßige Lawinengefahr!**

In den höheren Lagen herrscht mäßige Lawinengefahr frischen Tribschnee! Gefahrenstellen, an denen (kleinere) Schneebrettlawinen ausgelöst werden können, befinden sich vorwiegend hinter Geländeübergängen der Sektoren Nord über Ost bis Süd. In mittleren und tiefen Lagen ist vermehrt mit spontanen Nassschneerutschen zu rechnen.

**Schneedeckenaufbau**

Die Schneezuwächse der vergangenen Woche und stürmischer Wind sorgte in den Hochlagen für Tribschneeablagerungen, die teilweise noch unzureichend mit der Altschneedecke verbunden sind. In mittleren und tiefen Lagen wird die Schneedecke schnell nass.

**Wetter**

Auch am Mittwoch bleibt es größtenteils bewölkt, die Sichtbedingungen in Gipfelniveau sind immer wieder eingeschränkt und es weht weiterhin kräftiger Nord- bis Nordwestwind. Allerdings bleibt es niederschlagsfrei und es wird ein wenig wärmer. Am Nachmittag kommt vermehrt die Sonne zum Vorschein. Die Nachmittagstemperaturen auf 1500 m liegen zwischen -1 und -2 Grad.

**Tendenz**

Am Donnerstag ziehen zwar immer wieder Wolken durch, es überwiegt aber die Sonne und es wird deutlich wärmer. Die Tribschneeproblematik lässt nach, die Durchnässung der Schneedecke schreitet voran.

**Lawinprobleme**



**Gefahrenstufen**



**Exposition**

